

## **Aufnahmeprüfung 2023: Deutsch schriftlich**

- Die schriftliche Deutschprüfung besteht aus einer Sprachprüfung und aus einem Aufsatz.
- Die Sprachprüfung zählt ein Drittel, der Aufsatz zwei Drittel.
- Die Prüfung dauert 115 Minuten: Sprachprüfung 40 Minuten, Aufsatz 75 Minuten.

### **Aufsatz**

Liebe Kandidatin, lieber Kandidat

Wähle von den vier Themen jenes, das dich am meisten anspricht.

#### **Unsere Schreibtipps:**

Achte bei der Schreibplanung, beim Schreiben und Überarbeiten auf Folgendes:

- Aufbau deines Textes:  
Gestalte ihn so, dass wir deinen Überlegungen gut folgen können.
- Sprachliche Gestaltung und Rechtschreibung:  
Bemühe dich darum, präzise und ansprechend zu formulieren und störende Fehler zu vermeiden.

Bei den ersten zwei Themen interessiert es uns, welche Meinung du hast. Die Anregungen sollen dir helfen, einen bestimmten Gesichtspunkt zu finden, den du genauer behandelst.

#### **1) Verstecke**

Was bedeuten für dich Verstecke? Und was können Verstecke allgemein sein und bedeuten?

#### **2) «Darauf musst du noch warten!»**

Diese oder ähnliche Aussagen sind oft zu hören. Mache dir allgemeine Gedanken dazu und beziehe auch eigene Erfahrungen mit ein.

### **3) Brief**

Schreibe einen Brief an die Schulleiterin deiner Schule, in dem die Halbierung des Papierverbrauchs angeregt wird. Begründe dein Anliegen und mache dir auch Gedanken über die gemeinsame Umsetzung von Massnahmen an der Schule.

### **4) Eine Geschichte fortsetzen**

Der untenstehende Text geht noch weiter. Schreibe eine glaubwürdige Fortsetzung und beachte dabei Folgendes:

- Der Inhalt und die sprachliche Gestaltung der Fortsetzung sollen zum Textanfang passen.
- Die Fortsetzung soll ein überzeugendes Ende haben.
- Die Geschichte soll einen passenden Titel haben.

Anna Meier, eine drahtige kleine Frau von fünfzig Jahren mit weissem Haar, sass auf dem Rücksitz eines grossen Geländewagens, als sie den Esel sah. Der dichte Verkehr bewegte sich nur im Schnecken tempo vorwärts – was auch gut war, denn sie öffnete plötzlich die Tür, sprang auf die Strasse und verschwand ohne ein Wort zwischen den Lieferwagen, den Bussen und Motorrädern. Dominik blickte irritiert zur Fahrerin. „Was ist denn mit Anna los?“

**Aufnahmeprüfung 2023: Deutsch schriftlich**

Punkte: _____ / 58	
Note: _____	

**Name:** \_\_\_\_\_ **Vorname:** \_\_\_\_\_ **Nr.** \_\_\_\_\_

- Die schriftliche Deutschprüfung besteht aus einer Sprachprüfung und aus einem Aufsatz.
- Die Sprachprüfung zählt ein Drittel, der Aufsatz zwei Drittel.
- Die Prüfung dauert 115 Minuten: Sprachprüfung 40 Minuten, Aufsatz 75 Minuten.
- Manchmal stehen in der Aufgabenstellung zwei grammatische Begriffe nebeneinander. Der Begriff in Klammern {...} bezieht sich auf das Lehrmittel *Die Sprachstarken*.
- Lies den beiliegenden Text und löse dann die Aufgaben dazu.
- Schreibe mit dunkelblauem oder schwarzem Stift. Korrekturen mit Bleistift werden nicht berücksichtigt.
- Die grammatischen Begriffe müssen korrekt geschrieben sein und dürfen nicht abgekürzt werden. Achte aber auch allgemein auf die Rechtschreibung.

**1. 10 Pt. |**

Kreuze an.

	stimmt	stimmt nicht
1. Henry geht teilweise bergab.		
2. Henry hat schon vor dem Sturz Schmerzen.		
3. Henry versucht mehrmals, seine Familie zu erreichen.		
4. Im Gras liegend denkt Henry an seine Kindheit zurück.		
5. Henry kennt eine gute Abkürzung.		
6. Auf seiner Tour hat Henry keine Menschen gesehen.		
7. Henry ist spät dran.		
8. Der Regen ermutigt Henry.		
9. Henry wurde von Welpen gebissen.		
10. Am selben Tag hat Henrys Tochter in einem Pool gebadet.		

2.

2 Pt. |

- a) Irritiert verabschiedete er sich, dann ging er in Richtung Tal. [Z. 1]

Unterstreiche, was dem Begriff irritiert entspricht.

nachgemacht, verwirrt, verwundert, verrückt, verunsichert, glücklich

- b) Er wähnte sich bereits in Sicherheit, da hörte er ein aggressives Bellen. [Z. 20]

Finde für das unterstrichene Wort einen Begriff mit entsprechender Bedeutung, der im obigen Satz eingesetzt werden kann.

---

3.

2 Pt. |

- a) Der Hund verharrte an seiner Stelle, beobachtete ihn jedoch aufmerksam. [Z. 15]

Finde für das unterstrichene Wort ein Wort mit gegensätzlicher Bedeutung (nicht «unaufmerksam»), das im obigen Satz eingesetzt werden kann.

---

- b) Mühsam ging er weiter, aber der Wald wollte nicht näherkommen, und er wagte es kaum noch, auf die Uhr auf seinem Handy zu sehen. [Z. 38]

Finde für das unterstrichene Wort ein Wort mit gegensätzlicher Bedeutung, das im obigen Satz eingesetzt werden kann.

---

4.

1 Pt. |

Jetzt, wo die Sonne verschwunden war, wurde es auf dieser Höhe ein wenig kalt, wie er zugeben musste. [Z. 4]

Kreuze an, wie das unterstrichene Wort sinngemäss ersetzt werden kann.

	stimmt	stimmt nicht
obwohl		
weil		
bevor		

5.

3 Pt. |

Panisch lief er davon, doch auf der weiten Wiese gab es keinen Baum, auf den er sich retten konnte. [Z. 22]

Nenne die Wortart (nach den 5 Wortarten).

Wort	Wortart (nach den 5 Wortarten)
weiten	
keinen	
auf	
den	
sich	
konnte	

6.

3 Pt. |

Gib in Zahlen an, wie viele Wortarten jeweils in den Sätzen vorkommen.  
Unterscheide nur nach den 5 Wortarten.

Mit dem Regen kam die Kälte.	
Dann entdeckte er ihn.	
Dann wurde das Display schwarz.	

7.

5 Pt. |

a) Aber früher war er mal von einem Nachbarshund gebissen worden, und selbst die Welpen seiner Freunde bellten sofort, wenn sie ihn sahen. [Z. 16]

Schreibe alle Partikeln der Reihe nach heraus.

---

b) Aber früher war er mal von einem Nachbarshund gebissen worden, und selbst die Welpen seiner Freunde bellten sofort, wenn sie ihn sahen. [Z. 16]

Schreibe alle Konjunktionen der Reihe nach heraus.

---

Henry musste bei seiner Flucht die Orientierung verloren haben. Anders konnte er sich nicht erklären, dass der Wald noch immer so weit entfernt war, als die ersten Tropfen vom Himmel fielen und die drückende Hitze sich in einem heftigen Regenschauer entlud. Im ersten Moment lächelte er nur darüber. Was war er für ein Narr, diesen unbekanntem Weg entlangzutrotten, klitschnass, Stunden zu spät und mit Schmerzen. Mit dem Regen kam die Kälte. Sie prallte zunächst an ihm ab, aber nach und nach drang sie in seine Knochen und in sein Gemüt, und wegen der stärker werdenden Schmerzen im Knöchel blieb er kurz stehen. [Z. 30]

Bestimme die unterstrichenen Satzglieder.

Satzglieder	Bestimmung
die Orientierung	
Mit dem Regen	
die Kälte	
wegen der stärker werdenden Schmerzen im Knöchel	

Mit dem Regen kam die Kälte. Sie prallte zunächst an ihm ab, aber nach und nach drang sie in seine Knochen und in sein Gemüt. [Z. 35]

Setze die Sätze ins Plusquamperfekt.

---



---



---



---



---

10.

2 Pt. |

Anders konnte er sich nicht erklären, dass der Wald noch immer so weit entfernt war, als die ersten Tropfen vom Himmel fielen und die drückende Hitze sich in einem heftigen Regenschauer entlud. [Z. 30]

Schreibe der Reihe nach alle Subjekte {Nominalgruppen im Nominativ} heraus.

---

---

11.

8 Pt. |

Jetzt, wo die Sonne verschwunden war, wurde es auf dieser Höhe ein wenig kalt, wie er zugeben musste. Die Jacke hätte er vielleicht doch lieber mitnehmen sollen. [Z. 4]

Kreuze alles Zutreffende an.

	Vollverb	Hilfsverb	Modalverb	Personalform	Infinitiv	Partizip II
verschwunden						
war						
wurde						
zugeben						
musste						
hätte						
mitnehmen						
sollen						

12.

3 Pt. |

Das Stechen in seinem Knie liess nicht nach, und er spürte, wie der Schmerz allmählich seine Stimmung verdarb. [Z. 6]

Schreibe alle Verben aus dem obigen Satz der Reihe nach in der Infinitivform auf.

---

13.

1 Pt. |

Er hatte jetzt schon lange keinen anderen Wanderer mehr gesehen, was ihn wunderte, und auf dieser neuen Route schien er definitiv der Einzige zu sein. [Z. 10]

Kreuze an, wie viele verschiedene Zeitformen in dem obigen Satz zu finden sind.

1	2	3	4

14.

2 Pt. |

Kreuze alles Zutreffende an.

	Aktiv	Passiv	Indikativ	Konjunktiv	Perfekt	Plusquam- perfekt
Die Jacke hätte er vielleicht doch lieber mitnehmen sollen. [Z. 5]					-----	-----
Aber früher war er mal von einem Nachbarshund gebissen worden. [Z. 16]						

15.

4 Pt. |

Henry drehte sich um und sah aus den Augenwinkeln, wie der Schäferhund losrannte. Panisch lief er davon, doch auf der weiten Wiese gab es keinen Baum. Er stolperte über eine Wurzel und schlug hart im Gras auf. [Z. 21]

--



Schreibe aus dem obigen Satz alle Präpositionalgefüge {Präpositionalgruppen} untereinander der Reihe nach heraus.

Doch der Hund schien in eine andere Richtung davongelaufen zu sein, es war nichts mehr von ihm zu sehen. Alles, was er dort noch entdeckte, war ein grosser, dunkler Holzpflöck mitten auf der Wiese. [Z. 26]

Bestimme die Fälle der unterstrichenen Wörter.

	Fall
Hund	
Richtung	
Holzpflöck	
Wiese	

Ordne die Satzgliedschemen (A, B, C oder D) den Sätzen im Kästchen zu.

- A = Präpositionalgefüge – Prädikat – Subjekt  
 {Präpositionalgruppe – Prädikat – Nominalgruppe im Nominativ}
- B = Präpositionalgefüge – Prädikat – Subjekt – Akkusativobjekt  
 {Präpositionalgruppe – Prädikat – Nominalgruppe im Nominativ –  
 Nominalgruppe im Akkusativ}
- C = Subjekt – Prädikat – Präpositionalgefüge  
 {Nominalgruppe im Nominativ – Prädikat – Präpositionalgruppe}
- D = Subjekt – Prädikat – Akkusativobjekt – Präpositionalgefüge – (Prädikat)  
 {Nominalgruppe im Nominativ – Prädikat – Nominalgruppe im Akkusativ –  
 Präpositionalgruppe – (Prädikat)}

	(A, B, C oder D)
Ein kühler Luftzug wehte über den Hang.	
Er schien etwas an sich zu haben.	
Mitten auf der Wiese stand ein grosser Schäferhund.	
In der Ferne spaltete ein mächtiger Blitz den schieferfarbenen Horizont.	
In diesem Augenblick entdeckte er ihn.	

## Die Wanderung

Irritiert verabschiedete er sich, dann ging er in Richtung Tal. Kaum war er allein, lachte er. Mehrmals rief er zu Hause an, aber es war immer besetzt. Enttäuscht steckte er das Handy weg.

5 Ein kühler Luftzug wehte über den Hang, Henry rieb sich die Arme. Jetzt, wo die Sonne verschwunden war, wurde es auf dieser Höhe ein wenig kalt, wie er zugeben musste. Die Jacke hätte er vielleicht doch lieber mitnehmen sollen. Das Stechen in seinem Knie liess nicht nach, und er spürte, wie der Schmerz allmählich seine Stimmung verdarb.

10 Ein Blick auf die Uhrzeit bestätigte seine Befürchtung: Er würde es nicht pünktlich bis zur Feier um acht schaffen. Henry beschloss, den Serpentinweg zu verlassen und eine Abkürzung über die Wiese zu nehmen. Er hatte jetzt schon lange keinen anderen Wanderer mehr gesehen, was ihn wunderte, und auf dieser neuen Route schien er definitiv der Einzige zu sein. Dann entdeckte er *ihn*.

Direkt vor ihm, mitten auf der Wiese, stand ein grosser Schäferhund, sein dunkles Fell wirkte schmutzig und verfilzt.

15 Henry ging einige Schritte zur Seite. Der Hund verharrte an seiner Stelle, beobachtete ihn jedoch aufmerksam. Henry ärgerte sich über seine Angst, lächerlich war das... Aber früher war er mal von einem Nachbarshund gebissen worden, und selbst die Welpen seiner Freunde bellten sofort, wenn sie ihn sahen. Er schien etwas an sich zu haben, was diese Tiere aufs Äusserste reizte.

20 Inzwischen ging er fast nur noch seitlich statt geradeaus. Er wähnte sich bereits in Sicherheit, da hörte er ein aggressives Bellen. Henry drehte sich um und sah aus den Augenwinkeln, wie der Schäferhund losrannte. Panisch lief er davon, doch auf der weiten Wiese gab es keinen Baum, auf den er sich retten konnte. Er stolperte über eine Wurzel und schlug hart im Gras auf.

25 Henry spürte einen bohrenden Schmerz im Knöchel, er glaubte den Schäferhund in seinem Nacken, sah bereits die hochgezogenen Lippen vor sich. Hektisch drehte er sich um. Doch der Hund schien in eine andere Richtung davongelaufen zu sein, es war nichts mehr von ihm zu sehen. Alles, was er dort noch entdeckte, war ein grosser, dunkler Holzpflock mitten auf der Wiese.

30 Henry musste bei seiner Flucht die Orientierung verloren haben. Anders konnte er sich nicht erklären, dass der Wald noch immer so weit entfernt war, als die ersten Tropfen vom Himmel fielen und die drückende Hitze sich in einem heftigen Regenschauer entlud. Im ersten Moment lächelte er nur darüber. Was war er für ein Narr, diesen unbekanntem Weg entlangzutrotten, klitschnass, Stunden zu spät und mit Schmerzen.

35 Mit dem Regen kam die Kälte. Sie prallte zunächst an ihm ab, aber nach und nach drang sie in seine Knochen und in sein Gemüt, und wegen der stärker werdenden Schmerzen im Knöchel blieb er kurz stehen. Das konnte keine Verstauchung sein, vielleicht war etwas gebrochen. Mühsam ging er weiter, aber der Wald wollte nicht näherkommen, und er wagte es kaum noch, auf die Uhr auf seinem Handy zu sehen. Hätte er sich den Ausflug auf den Gipfel nur gespart!

40 Wieder versuchte er, seine Familie zu erreichen, diesmal kam die Ansage, die Nummer sei nicht vergeben, dann wurde das Display schwarz – der Akku war leer.

45 Der Wind pfiff über das Tal, in der Ferne spaltete ein mächtiger Blitz den schieferfarbenen Horizont. Es schien ein anderer Tag gewesen zu sein, als er am Pool gestanden und den Sprüngen seiner Tochter zugesehen hatte.